



Wege der Erinnerung INTERAKTIVE - Station 1: Ehemalige jüdische Schule in Sötern

Aufgabe 1:

Kreuze an, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. Der Informationstext zur jüdischen Schule in Sötern hilft dir dabei!

Richtig/Falsch

- | | | |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Seit 1818 gab es in Sötern eine jüdische Privatschule. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2. Der Lehrer war auch gleichzeitig Vorsänger, Schächter und Beschneider. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3. Konnten die Schüler 1880 ein eigenes Schulhaus beziehen? | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4. 1919 wurde beschlossen das es eine reine jüdische Schule ist. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5. Katholische und Jüdische Kinder gingen in dieselbe Schule. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 6. Am 1.7.1910 besuchten Katholische Schüler eine neue Schule. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 7. 1923 wurde die neue Schule ausgebaut. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 8. 1937 wurden Konfessionsschulen durch die Nationalsozialisten geschlossen und es gab nur mehr Gemeinschaftsschulen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Begebe dich nun zu Station 2, der ehemaligen Synagoge in Sötern!



Wege der Erinnerung - Station 1: Ehemalige jüdische Schule in Sötern

Lösungen:

1. Falsch
2. Richtig
3. Richtig
4. Falsch
5. Richtig
6. Falsch
7. Falsch
8. Richtig